

IHR

Internationales Handelsrecht

Zeitschrift für das Recht des internationalen
Warenkaufs und Warenvertriebs

3/2012

12. Jahrgang S. 89–132 Juni 2012

Aus dem Inhalt

- ▶ *Ferrari* – PIL and CISG: Friends or Foes? S. 89
- ▶ *OGH* – Zum Vorliegen einer wesentlichen, die Aufhebung des Vertrags rechtfertigende Vertragsverletzung nach CISG S. 114
- ▶ *NZ Court of Appeal* – Haftung des Verkäufers für Regelkonformität der Ware im Käuferstaat (mit Anm. Koch) S. 117
- ▶ *BGH* – Wert der Beschwer bei Erteilung eines Buchauszugs bemisst sich nach Zeit- und Kostenaufwand und nach Geheimhaltungsinteresse S. 128

Herausgegeben von

RA Prof. Dr. Rolf Herber, Hamburg
RiOLG Prof. Dr. Ulrich Magnus, Hamburg
RA Prof. Dr. Burghard Piltz, Gütersloh
RA Dr. Karl-Heinz Thume, Nürnberg

gemeinsam mit

MRin Dr. G. Beate Czerwenka, Berlin
RA Dr. Tobias Eckardt, Leer
Prof. Dr. Franco Ferrari, Verona/New York
Prof. Dr. Christiana Fountoulakis, Fribourg
RA Prof. Dr. F. Christian Genzow, Köln
RA Dr. Christian Groß, Berlin
Prof. Dr. Peter Huber, Mainz
RA Dr. Stefan Kröll, Köln
Prof. Dr. Brigitta Lurger, Graz
Prof. Dr. Peter Mankowski, Hamburg
Prof. Dr. Ingo Saenger, Münster
Prof. Dr. Ingeborg Schwenzer, Basel

www.internationales-handelsrecht.net

s|e|l|p

sellier european law publishers

MANZ 

Inhaltsverzeichnis

Aufsätze

PIL and CISG: Friends or Foes?

Professor Dr. *Franco Ferrari*, Verona _____ 89

Entscheidungen

UN-Kaufrecht (CISG)

Art. 25, 49 Abs. 1 lit. a, 80 CISG

1. Ob eine wesentliche, die Aufhebung des Vertrags rechtfertigende Vertragsverletzung nach dem UN-Kaufrechtsübereinkommen (Art. 49 Abs. 1 lit. a i.V.m. Art. 25 CISG) vorliegt, ist regelmäßig aufgrund einer Gesamtschau der Umstände des Einzelfalls nach objektiven Kriterien zu bestimmen. In die gebotene Interessenabwägung sind neben Art und Ausmaß der Vertragsverletzung und deren Auswirkungen auf die vertragstreue Partei unter anderem auch die Möglichkeit einer Nachlieferung oder Verbesserung innerhalb angemessener Frist, deren Kosten sowie deren Zumutbarkeit für den Käufer einzubeziehen.

[...]

Österreich: OGH, Urteil vom 22.11.2011 – 4 Ob 159/11b _____ 114

Art. 35 Abs. 2 lit. a und b CISG

1. Der Verkäufer kann für die Regelkonformität der Ware hinsichtlich der Vorschriften im Staate des Käufers haften, wenn ihm diese Vorschriften aufgrund besonderer Umstände bekannt waren. Rät der Verkäufer dem Käufer zu Einschaltung eines Dritten, um die Regelkonformität zu überwachen bzw. gegebenenfalls herbeizuführen, kann seine Haftung entfallen; [...]

Neuseeland: Court of Appeal, Urteil vom 22.7.2011 – [2011] NZCA 340 _____ 117
(mit Anmerkung von Dr. *Raphael Koch*, Münster) _____ 126

Handelsvertreterrecht

§ 87c Abs. 2 HGB

1. Der Wert der Beschwer der zur Erteilung eines Buchauszugs verurteilten Beklagten bemisst sich nach dem Aufwand an Zeit und Kosten, den die Erfüllung des titulierten Anspruchs für sie erforderlich macht, und nach einem etwaigen Geheimhaltungsinteresse der Beklagten.

2. Das Geheimhaltungsinteresse erhöht die Beschwer nur insoweit, als rechtliche Nachteile unmittelbar aus dem Urteil fließenden; Drittbeziehungen bleiben jedoch außer Betracht.

[...]

Deutschland: BGH, Beschluss vom 8.12.2011 – VII ZR 97/11 _____ 128

Internationales Zivilprozessrecht

Art. 34 Nr. 4 Brüssel I-VO

Dem Gerichtshof der Europäischen Union wird zur Auslegung des Gemeinschaftsrechts [...] folgende Frage vorgelegt:

Erfasst Art 34. Nr. 4 der Verordnung (EG) Nr. 44/2001 [...] (EuGVVO) auch den Fall unvereinbarer Entscheidungen aus demselben Mitgliedstaat?

Deutschland: BGH, Beschluss vom 8.3.2012 – IX ZB 144/10 _____ 129

Buchbesprechung

Sebastian Jungemeyer, Kaufvertragliche Durchgriffsrechte in grenzüberschreitenden Lieferketten und ihr Verhältnis zum Einheitlichen UN-Kaufrecht
Rechtsanwalt Prof. Dr. *Heinz Albert Friehe*, Salzgitter _____ 131